

H. JACQUET SOHN

Bockenheimer Landstrasse 116

Möbel-Fabrik & Decorationen

FRANKFURT A. M.

Telephon 2470.

Grosse silberne Staatsmedaille:
Düsseldorf 1880.

Hoflieferant S. K. Hoheit
des Grossherzogs von Luxemburg.

Frankfurt a. M., am 8. August 1901.

Liebster Herr General.

Ich kann mich Ihnen sagen Ihnen soll zweckentnahm jene Ehre
Brings noch 1 Leiter zu beschaffen, ist ein eindrücklich überzeugend
und großartiges Werkstück, das großes Vergnügen hat mich so ein
zuwohnen, Sieghäuser zu besichtigen, wie man ihnen auf diese Weise
Ihre zu wünschen. Ich war zur Zeit nebst einem kleinen
Zettel zu Besuch, ich Ihnen Personen geboten, Ihnen in einem
seine kleinen Lücke, welche sich in der Einheit verdeckt, und
auf dem Tisch, bestreut, einem einzigen Stück aus zu bringen.
Ich habe Sie den Verlust seines kleinen Geschenks noch sehr, aber
verloren, und Sie müssen gleichzeitig davon trennen. Es geht dar
um einen Tropf weiß, ist ein angenehmes für seinen gegen Läßt
zur Einzelbeschreibung Ihr Name Ihnen Ihnen eis. Das ein
zur Zeit von Leipzig. v. Up eins Zellen. 1 al. Briefzettel. offen
mit einer Zeile. Wenn 1 al. Goldlappet zu kaufen möchte. Wenn
oder nur Gold nur weiß haben. Was ein in 2 in Form eines
einfach Grubstein, dessen ein ein Stein über das Grab, wo er lag
in grau zu sein, mit einer weißen Linie durch die Linien. So ist es
zu weichen das Grab mit Bleien fortgesetzt zu verhindern, obwohl das
die Einheit nicht in ein einzelnes Stück, von einer verschieden
Ihre rechte Größe sei also ganz unbeteiligt und eine Tafel in eine passende
v. Ich Ihnen hier unten ein Bild. ist hier zu reagieren,

V. in 3^{en} Feby. ob Herr Carl Röhl nūm vergrößert oder ein
Lied von Gott an mir gesucht, war es ihm nicht gelungen
dass mir der Friede zufallen sollte, u' märkte ab mein Gott
Gott zu sein Sohn zu erkennen, welches Prachtwerk Du
mein am Seine Einde Lied, ist muss wohl mir Gott zu
seinem zu sagen. — Adress von Gezue.

Münster Freitag 3. März Cornelius.

Nun wieviele Eulen Gott Freys, verstecken Du venedien
Gesegneten Seuch, für alle die Maß u' Auf schen, malest Du
mir Vaterländige Seele. Gedenk, ich wünsch Gott von gezeugn
Gesegnet. Glück, malest mir viess kein Fehl. In allein Gott
Verehrungswürdig, in einem Lied Gott Lied. Nun
Du ist mir viess übel, man ist viess oft Fehl. u' sohnlich Du
ist oft viess viess gueln.

Ziffmehr Gott v. Gesegneten Gott
verguldet

J. Röhl